

**LAND– UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

3

Reihe 4.3.1

Schlachtungen und Fleischgewinnung

Dezember und Jahr 1978

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv

Hinweis: Dieser Monatsbericht erscheint ab Berichtsjahr 1979 vierteljährlich.
Das 1. Vierteljahresheft 1979 wird voraussichtlich Ende Mai 1979 verfügbar sein.



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2030431 – 78712

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-05473

Erschienen im Mai 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
 T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	7
2 Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft nach Monaten	
2.1 Beschaute Schlachttiere	8
2.2 Gesamtschlachtmenge	10
2.3 Durchschnittliches Schlachtgewicht	12
3 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft nach Monaten	13
4 Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft nach Jahren	
4.1 Beschaute Schlachttiere	18
4.2 Gesamtschlachtmenge	20
4.3 Durchschnittliches Schlachtgewicht	23
5 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft nach Jahren	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- r = berichtige Zahl
- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nicht, aber weniger
als die Hälfte der kleinsten
Einheit, die in der Tabelle
zur Darstellung gebracht
werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis nicht sinnvoll bzw.
Fragestellung trifft nicht zu

Die letzte Darstellung der Methode dieser Statistik ist in Fachserie B, Reihe 3, "Viehwirtschaft 1975" enthalten.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C III/2 veröffentlicht.

Vorbemerkung

M e t h o d i s c h e r H i n w e i s

Das durchschnittliche Schlachtgewicht für Schweine, Kälber und Rinder in l ä n - d i s c h e r H e r k u n f t wird seit Januar 1978 als gewogenes Mittel aus den Gewichtsfeststellungen der Lebendviehmärkte und den Gewichtsangaben der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken berechnet. Es gilt als repräsentativ für alle nicht verwogenen Schlachttiere inländischer Herkunft. Für Rinder, insbesondere für einzelne Rinderkategorien, kann die neue Berechnungsmethode vorläufig nur mit bestimmten Einschränkungen angewendet werden. Das liegt daran, daß in den meisten Bundesländern für die in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken geschlachteten Rinder aufgrund der Vorschriften der "Vierten Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz" (4. DVO) keine Gewichtsangaben für einzelne Rinderkategorien (Ochsen, Bullen, Kühe und Färsen), sondern nur zusammengefaßt für "Rinder insgesamt" zu melden sind. Es handelt sich hierbei um Rinder, die nach "Lebend- bzw. Schlachtgewicht und Handelsklassen" abgerechnet werden. Lediglich für Rinder, die nach "Lebend- bzw. Schlachtgewicht pauschal" abgerechnet werden, sind in den Meldungen der 4. DVO Gewichtsangaben für einzelne Rinderkategorien enthalten. Diese Angaben wurden nur in Niedersachsen für die Schlachtgewichtsberechnung von Rindern nach Kategorien herangezogen, und zwar rückwirkend ab Januar 1978, so daß entsprechende Korrekturen bereits veröffentlichter Monatsergebnisse (siehe S. 10) erforderlich wurden. Die in der nachstehenden Tabelle für das B u n d e s g e - b i e t ausgewiesenen durchschnittlichen Schlachtgewichte von Rindern wurden als gewogenes Mittel aus den Gewichtsfeststellungen der Lebendviehmärkte (für alle Rinder zusammen) und den Gewichtsangaben der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken für alle nach "Handelsklassen und Schlachtgewicht" abgerechneten "Rinder insgesamt" berechnet. Mit Ausnahme von Schleswig-Holstein und Niedersachsen basieren die Schlachtgewichts- und Schlachtmengenberechnungen für Rinder der einzelnen Bundesländer ausschließlich auf den Gewichtsfeststellungen der Lebendviehmärkte. Geringfügige Abweichungen zwischen den für das Bundesgebiet für "Rinder insgesamt" berechneten durchschnittlichen Schlachtgewichten und den aus Länderergebnissen aggregierten Werten erklären sich aus der unter-

schiedlichen Berechnungsmethode. Über die seit dem 1.1.1978 gültige Methode zur Berechnung durchschnittlicher Schlachtgewichte und Schlachtmengen sowie über die rückwirkend ab 1972 durchgeführten Neuberechnungen ist in Heft 12/77 dieser Reihe ausführlich berichtet worden. Für Schweine wurden bereits 1977 Neuberechnungen einschl. Korrekturen rückwirkend ab 1972 sowohl für Bundesländer als auch für das Bundesgebiet durchgeführt. Für Rinder waren Umrechnungen nach der neuen Methode nur für das Bundesgebiet und nur für alle Rinder zusammen ("Rinder insgesamt") möglich, weil die aus Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken vorhandenen Gewichtsangaben nicht entsprechend untergliedert waren. Die für die Vorjahre ausschließlich für das Bundesgebiet umgerechneten durchschnittlichen Schlachtgewichte und Schlachtmengen von Rindern und Kälbern inländischer Herkunft sind im Jahreshaft 1977 veröffentlicht worden. Sie sind mit den im Berichtsjahr festgestellten Werten nur eingeschränkt vergleichbar. Diese Einschränkung gilt auch für die in der folgenden Tabelle dargestellten durchschnittlichen Schlachtgewichte bzw. Schlachtmengen von Rindern und Kälbern.

Durchschnittliches Schlachtgewicht
von Tieren inländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kälber)	Kälber	Schweine 1)	Schafe
	kg			
1978	295	104	84	23
1977	290	100	84	24

1) Nur gewerbliche Schlachtungen

Es sei ergänzend darauf hingewiesen, daß die Methode zur Feststellung durchschnittlicher Schlachtgewichte und Schlachtmengen von anderen Tierarten (Schafe, Ziegen, Pferde) sowie von eingeführten Schlachttieren unverändert geblieben ist.

Außer den bei der Durchführung der Schlachttier- und Fleischschau erhobenen Angaben über die Herkunft der Schlachttiere, die im Länderteil dieses Berichtes ausgewiesen werden, stehen der Schlachtungsstatistik für das Bundesgebiet zusätzlich Informationsquellen über die Zahl

der eingeführten Schlachttiere zur Verfügung. Schlachttiere aus der Deutschen Demokratischen Republik einschl. Berlin (Ost) werden von der Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung (BALM) monatlich registriert und bereits seit Jahren in dieser Berichtsreihe ausgewiesen. Über die Zahl der Schlachttiere, die aus anderen Ländern eingeführt werden, gibt die Außenhandelsstatistik Auskunft. Für 1978 werden bei der Darstellung des Bundesergebnisses erstmals Angaben der Außenhandelsstatistik über eingeführte Schlachttiere verwendet. Dieses Verfahren gewährleistet eine zuverlässigere Abgrenzung zwischen Schlachtungen von Inlandstieren und eingeführten Schlachttieren, als dies nach Unterlagen der Schlachttier- und Fleischbeschau erfahrungsgemäß möglich ist. Die Zahl der Schlachtungen von Tieren aus dem Inland berechnet sich als Differenz der Gesamtschlachtungen (nach Angaben der Schlachttier- und Fleischbeschau) und der eingeführten Schlachttiere.

E r g e b n i s s e

Schlachtungen insgesamt

Im Jahr 1978 wurden insgesamt 4,65 Mill. Rinder (+ 2,3 % gegenüber 1977), 665 800 Kälber (- 2,0 %), 36,25 Mill. Schweine (+ 5,3 %), 877 700 Schafe (+ 6,8 %) sowie 4 500 Ziegen (+ 2,3 %) und 25 600 Pferde (+ 4,5 %) geschlachtet. Die Fleischerzeugung insgesamt belief sich im Berichtsjahr auf 4,55 Mill. t. Sie war fast 5 % größer als ein Jahr zuvor und übertraf den Sechsjahresdurchschnitt 1972/77 um 10,0 %. Wie bereits aufgrund der Viehzählungsergebnisse erwartet worden war, nahm die Schweinefleischerzeugung 1978 am stärksten zu, und zwar um 5,4 % gegenüber 1977 und um 10,5 % gegenüber 1972/77. Von der Gesamtschlachtmenge entfielen 30,1 % oder 1,37 Mill. t auf Rindfleisch, 1,5 % oder 69 000 t auf Kalbfleisch, 67,8 % oder 3,09 Mill. t auf Schweinefleisch sowie 0,6 % oder 26 300 t auf Schaf-, Ziegen- und Pferdefleisch zusammen. Von der Fleischerzeugung von 4,55 Mill. t stammten 4,27 Mill. t aus gewerblichen Schlachtungen und 284 000 t aus Hausschlachtungen.

Gewerbliche Schlachtungen

Die Fleischerzeugung aus gewerblichen Schlachtungen betrug 1978 insgesamt 4,27 Mill. t

(+ 5,2 %). Im Berichtsjahr wurden mehr Rinder (+ 2,5 %), Schweine (+ 5,6 %), Schafe (+ 5,5 %), Pferde (+ 4,6 %) aber weniger Kälber (- 1,8 %) und Ziegen (- 5,7 %) geschlachtet als 1977. Die Zahl der gewerblichen Rinderschlachtungen von insgesamt 4,52 Mill. Stück setzte sich zusammen aus Schlachtungen von 94 000 Ochsen (+ 2,3 %), 2,25 Mill. Bullen (+ 1,9 %), 1,53 Mill. Kühen (+ 6,9 %) und 645 000 Färsen (- 4,6 %). Die Zunahme der Ochsen- und Rinderschlachtungen erklärt sich aus der im Vorjahr sehr niedrigen Schlachtungszahl. Bemerkenswert ist der Anstieg der Kuhschlachtungen. Diese Entwicklung steht offensichtlich auch im Zusammenhang mit der Prämienregelung für die Nichtvermarktung und Umstellung auf Rindermast. Die Rindfleisch-erzeugung aus gewerblichen Schlachtungen war mit 1,33 Mill. t um 4,2 % größer als 1977. Diese Steigerung beruht einerseits auf der Zunahme von Rinderschlachtungen um 2,5 % oder 112 000 Tiere und andererseits auf dem höheren durchschnittlichen Schlachtgewicht für Rinder. Dieses stieg für Inlandstiere im Berichtsjahr um 5 kg auf 295 kg. Die gewerblichen Kälberschlachtungen waren auch 1978 weiter rückläufig (- 1,8 %) und beliefen sich auf 645 200 Tiere. Die Kalbfleischerzeugung aus gewerblichen Schlachtungen war 1978 mit 67 000 t um 1,6 % größer als im Vorjahr, da die durchschnittlichen Schlachtgewichte der Kälber aus dem Inland im Vergleich zu 1977 um 4 kg auf 104 kg anstiegen. Aus gewerblichen Schlachtungen von 33,90 Mill. Schweinen (+ 5,6 %) fielen im Berichtsjahr 2,85 Mill. t Schweinefleisch (+ 5,8 %) an. Im Vergleich mit dem Durchschnitt der Jahre 1972/77 errechnet sich eine Zunahme an Schweineschlachtungen von fast 15 % und an Schlachtmenge von 13 %. Die gewerblichen Schafschlachtungen nahmen 1978 um 5,5 % zu und erreichten mit 769 000 Tieren ihren höchsten Stand seit Jahren. Es wurden 1978 außerdem 25 100 Pferde (+ 4,6 %) und 1 800 Ziegen (- 5,7 %) geschlachtet. Die Fleischerzeugung aus gewerblichen Schlachtungen von Schafen, Ziegen und Pferden betrug insgesamt 23 600 t (+ 2,6 %), darunter waren 17 100 t Schaffleisch (+ 1,9 %).

Die Fleischerzeugung aus Schlachtungen von eingeführten Schlachttieren betrug 1978 insgesamt rd. 144 200 t (+ 6,0 %). Es wurden mehr Rinder (+ 5,8 %), Schweine (+ 5,7 %) und Schafe (+ 41,7 %) aber weniger Kälber (- 13,3 %) geschlachtet als 1977. Der Anteil der Schlachtmenge aus Schlachtungen von Tieren aus der DDR

einschl. Berlin (Ost) und aus anderen Ländern betrug 1978 rd. 3 % der gesamten Fleischerzeugung.

Hausschlachtungen

Der Fleischanfall aus Hausschlachtungen betrug für alle Fleischarten zusammen 283 500 t und war etwa gleich groß wie 1977. Im Vergleich mit dem Sechsjahresdurchschnitt 1972/77 errechnet sich jedoch ein Rückgang von 11,5 %. Die Zahl der für die Haushalte der Tierhalter geschlachteten Schweine, die im Vorjahr erheblich rückläufig gewesen war (- 5,8 % gegenüber 1976),

stieg zwar im Berichtsjahr um 0,7 % auf 2,36 Mill., blieb aber um 11,9 % unter dem langjährigen Durchschnitt. Insgesamt 130 600 Rinder (- 5,2 %) und 20 600 Kälber (- 9,2 %) wurden für den Eigenverbrauch geschlachtet. Bemerkenswert ist, daß die Hausschlachtungen von Schafen um fast 17 % auf 109 100 zunahmen. Von dem Fleischanfall aus Hausschlachtungen entfielen 84,7 % auf Schweinefleisch, 14,3 auf Rind- und Kalbfleisch und 1 % auf die übrigen Fleischarten. Der Anteil der Schlachtmenge aus Hausschlachtungen war 1978 weiter rückläufig und belief sich auf 6,2 % der gesamten Fleischerzeugung.

T a b e l l e n t e i l
1 Zusammenfassende Übersicht
Schlachtungen und Fleischanfall 1978

Tierart	Geschlachtete Tiere	Gesamt- schlacht- menge 1)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen gleichen Vorjahreszeitraum	
			geschlachtete Tiere	Gesamtschlacht- menge
	Anzahl	t		‰

1.1 Gewerbliche Schlachtungen

Rinder	4 519 523	1 330 844	+ 1,5	+ 4,2
Kälber	645 232	67 020	- 1,8	+ 1,6
Schweine	33 898 502	2 847 148	+ 5,6	+ 5,8
Schafe	768 552	17 073	+ 5,5	+ 1,9
Zusammen ⁴⁾ ...	x	4 268 567	x	+ 5,2

darunter eingeführte Tiere;
aus der Deutschen Demokratischen Republik einschl. Berlin (Ost)²⁾

Rinder einschl. Kälber ..	77 842	18 759	- 3,6	- 3,1
Schweine	197 369	17 151	- 5,7	- 6,8
Schafe	26 656	455	+ 23,2	+ 16,4
Zusammen ...	x	36 365	x	- 4,7

aus anderen Ländern³⁾

Rinder	31 074	9 043	+ 20,5	+ 21,3
Kälber	1 107	110	x	x
Schweine	959 482	87 313	+ 8,4	+ 6,1
Schafe	512 264	10 758	+ 42,8	+ 50,0
Zusammen ⁵⁾ ...	x	107 785	x	+ 10,2

1.2 Hausschlachtungen

Rinder	130 577	38 520	- 5,2	- 3,7
Kälber	20 592	2 008	- 9,2	- 11,8
Schweine	2 355 033	240 213	+ 0,7	+ 0,7
Schafe	109 114	2 584	+ 16,8	+ 13,5
Zusammen ⁴⁾ ...	x	283 517	x	+ 0,1

1.3 Insgesamt

Rinder	4 650 100	1 369 364	+ 2,3	+ 4,0
Kälber	665 824	69 030	- 2,0	+ 1,1
Schweine	36 253 535	3 087 360	+ 5,3	+ 5,4
Schafe	877 666	19 656	+ 6,8	+ 3,3
Zusammen ⁴⁾ ...	x	4 552 083	x	+ 4,9

1) Gesamtschlachtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

2) Quelle: Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung Frankfurt/M.

3) Quelle: Fachserie 7 (Außenhandel).

4) Einschl. Ziegen- und Pferdefleisch.

5) Einschl. Pferdefleisch.

2 Schlachtungen von Tieren

2.1 Beschaute

An

Lfd. Nr.	Monat Land	Rinder (ohne Kälber)			
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe
Gewerbliche					
1	1977 Dezember	338 063	1 587	155 859	121 976
2	1978 Januar	345 932	1 505	158 571	131 160
3	Februar	314 890	1 561	152 655	113 475
4	März	351 597	2 051	172 998	125 387
5	April	353 616	2 022	177 306	123 381
6	Mai	372 208	1 829	199 699	122 482
7	Juni	327 952	1 240	185 656	102 117
8	Juli	337 931	1 089	193 661	104 133
9	August	391 039	4 800	212 416	123 545
10	September	402 133	21 209	192 419	134 727
11	Oktober	440 504r	36 354	199 602	144 315r
12	November	441 752	10 908	187 207	170 542
13	Dezember	355 112	1 030	167 626	129 255
davon (Dezember 1978):					
14	Schleswig-Holstein	35 980	247	13 324	16 138
15	Hamburg	4 358	111	1 367	1 982
16	Niedersachsen	48 505	338	23 505	17 145
17	Bremen	4 746	16	1 786	2 070
18	Nordrhein-Westfalen	71 678	225	29 714	28 967
19	Hessen	20 476	2	12 124	5 135
20	Rheinland-Pfalz	15 107	40	7 932	4 870
21	Baden-Württemberg	61 238	5	29 847	20 095
22	Bayern	89 580	41	46 389	31 498
23	Saarland	2 813	3	1 248	1 127
24	Berlin (West)	631	2	390	228
Haus					
25	1977 Dezember	17 124	117	4 770	3 810
26	1978 Januar	15 581	64	4 800	3 792
27	Februar	14 350	64	4 774	3 534
28	März	12 688	52	4 313	3 300
29	April	9 332	56	3 189	2 623
30	Mai	7 496	23	2 721	2 350
31	Juni	5 187	12	1 979	1 744
32	Juli	4 872	10	1 870	1 572
33	August	4 879	14	1 744	1 620
34	September	6 348	18	2 257	1 922
35	Oktober	11 839r	107	3 448r	2 818
36	November	22 080	263	5 207	4 579
37	Dezember	15 925	99	4 420	3 727
davon (Dezember 1978):					
38	Schleswig-Holstein	913	12	97	138
39	Hamburg	10	-	4	-
40	Niedersachsen	3 185	39	588	683
41	Bremen	15	-	2	4
42	Nordrhein-Westfalen	3 874	19	1 047	976
43	Hessen	2 088	9	786	314
44	Rheinland-Pfalz	1 539	13	569	179
45	Baden-Württemberg	1 545	1	488	293
46	Bayern	2 502	6	697	1 106
47	Saarland	254	-	142	34
48	Berlin (West)	-	-	-	-

1) Über 220 kg Lebendgewicht oder über 1/2 Jahr alt, noch nicht gekalbt.

2) Bis zu 220 kg Lebendgewicht, die noch keine zweiten Zähne haben oder unter

inländischer Herkunft nach Monaten

Schlachttiere

zahl

weibliche Rinder 1)	Kälber2)	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
------------------------	----------	----------	--------	--------	--------	-------------

Schlachtungen

58 641	57 529	2 622 965	50 723	75	2 266	1
54 696	48 924	2 633 057	39 183	58	2 048	2
47 199	45 610	2 331 150	33 704	52	1 738	3
51 161	62 735	2 579 493r	49 467	437	2 019	4
50 907	52 329	2 679 246	36 779	252	1 895	5
48 198	59 316r	2 819 537	34 854	194	1 981	6
38 939	49 972	2 780 721	34 874	101	1 538	7
39 048	54 017	2 763 312r	40 893	79	1 537	8
50 278	51 094	2 726 846	44 976	119	1 790	9
53 778	54 586	2 811 151	40 224	115	2 094	10
60 233	56 303	3 064 833	45 456	151	2 267	11
73 095	49 908	2 867 590	53 460	133	2 152	12
57 201	58 371	2 795 075	54 632	80	2 303	13
6 271	873	248 518	1 763	6	285	14
898	2 161	18 904	267	-	38	15
7 517	10 903	818 672	5 120	3	440	16
874	61	27 306	31	-	16	17
12 772	17 900	776 159	17 755	17	851	18
3 215	582	139 631	1 629	1	103	19
2 265	465	94 394	1 505	1	122	20
11 291	8 821	225 277	9 348	7	142	21
11 652	16 501	434 797	3 765	45	277	22
435	82	7 002	2 423	-	22	23
11	22	4 415	11 026	-	7	24

schlachtungen

8 427	2 026	370 973	11 702	303	54	25
6 925	1 819	311 412	8 085	254	43	26
5 978	1 831	259 457	7 308	205	45	27
5 023	2 145	227 575	8 909	221	44	28
3 464	1 979	178 312	7 838	313	27	29
2 402	1 910	126 977	6 064	218	32	30
1 452	1 695	98 976	5 566	148	24	31
1 420	1 470	98 812	5 654	138	31	32
1 501	1 429	79 567	7 097	141	28	33
2 151	1 428	98 886	9 535	206	45	34
5 466	1 468	166 802	12 164	245	56	35
12 031	1 655	339 499	17 355	309	60	36
7 679	1 763	368 758	13 539	343	88	37
666	23	8 662	651	8	-	38
6	3	257	108	-	-	39
1 875	61	60 889	2 374	5	-	40
9	-	220	10	-	4	41
1 832	165	44 672	2 167	6	68	42
979	107	57 174	2 161	17	5	43
778	61	24 560	1 038	8	7	44
763	555	66 922	2 276	182	-	45
693	776	103 133	2 696	114	4	46
78	12	2 214	58	3	-	47
-	-	55	-	-	-	48

1/2 Jahr alt.

Ton

- 10 -

inländischer Herkunft nach Monaten
schlachtmenge*)
nen

Kälber)		Kälber ³⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kühe	weibliche Rinder 3)						
Schlachtungen							
34 185	14 868	6 041	218 249	1 189	2	555	1
37 320r	14 025r	5 008	220 779	912	1	505r	2
31 959r	12 121r	4 630	195 051	794	1	434r	3
35 446r	13 070r	6 331r	216 821r	1 185	7	523	4
34 912r	13 046r	5 320	226 951	886	4	480r	5
34 257r	12 351r	6 023	238 817r	781	3	473	6
28 374r	9 979r	5 024r	232 179	818	2	390	7
28 764r	9 979r	5 557r	230 969r	932	1	433	8
33 860r	12 689r	5 375	226 910	988r	2	485	9
36 971r	13 692r	5 829	234 049	883	2	525	10
39 597r	15 219r	6 109	256 652	1 031r	3	609	11
47 099r	18 618r	5 457	240 284	1 191r	2	548	12
36 232	14 916	6 154	233 210	1 295	1	597	13
4 390	1 587	91	20 627	41	0	74	14
541	234	254	1 543	6	-	11	15
4 612	1 903	1 266	67 458	123	0	83	16
599	233	4	2 261	1	-	5	17
8 082	3 372	1 969	63 878	444	0	238	18
1 424	837	59	11 915	37	0	30	19
1 320	557	41	7 693	42	0	32	20
5 786	2 963	862	18 943	242	0	33	21
9 102	3 134	1 601	37 958	90	1	83	22
328	93	5	567	56	-	6	23
48	3	2	367	213	-	2	24

schlachtungen

1 066	2 096	170	.	282	6	15	25
1 080r	1 746r	173	.	189r	4	13	26
997r	1 518r	175	.	180r	3	13	27
940r	1 269r	208	.	196	4	13	28
750r	876r	190	.	184	6	8	29
670r	612r	184	.	139r	4	9	30
490r	372r	160	.	134	2	6	31
440r	362r	142	.	136	2	7	32
450	378	143	.	162	3	7	33
533r	545r	144	.	221	3	12	34
777r	1 363r	149r	.	291	4	16	35
1 258r	3 025r	167	.	416	5	17	36
1 046	1 981	172	.	333	5	24	37
38	168	2	.	15	0	-	38
-	2	0	.	3	-	-	39
184	474	7	.	57	0	-	40
1	2	-	.	0	-	1	41
272	484	18	.	54	0	19	42
87	255	11	.	49	0	1	43
48	192	5	.	29	0	2	44
85	200	54	.	60	3	-	45
321	187	74	.	65	2	1	46
10	17	1	.	1	0	-	47
-	-	-	.	-	-	-	48

3) Siehe Fußnote S. 8.

2 Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft nach Monaten

2.3 Durchschnittliches Schlachtgewicht

kg

Monat Land	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen ¹⁾	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder 2)
1977 Dezember	290	294	312	280	254
1978 Januar	295r	291r	318r	285r	256r
Februar	296r	293r	319r	282r	257
März	296r	284r	319r	283r	255
April	296r	292r	317r	283	256r
Mai	297r	289r	318r	280r	256
Juni	297r	286r	317r	278r	256r
Juli	298r	284r	318r	276r	256r
August	294r	298r	316r	274	252
September	296r	318r	319r	274	255r
Oktober	294r	310r	318r	274r	253
November	290r	297r	317r	276	255
Dezember	297	290	322	280	261
davon (Dezember 1978):					
Schleswig-Holstein ...	278	303	297	272	253
Hamburg	277	293	292	273	260
Niedersachsen	292	286	321	269	253
Bremen	290	278	301	289	267
Nordrhein-Westfalen ..	289	278	310	279	264
Hessen	297	263	314	277	260
Rheinland-Pfalz	299	303	331	271	246
Baden-Württemberg	300	300	323	288	262
Bayern	312	268	338	289	269
Saarland	273	295	278	291	213
Berlin (West)	283	271	325	212	266

Monat Land	Kälber ²⁾	Schweine ³⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
1977 Dezember	105	83	23	19	245
1978 Januar	102	84	23	17	247r
Februar	102	84	24	18	250
März	101	84	24	16	259
April	102	85	24	18	253
Mai	102	85	22	15	239
Juni	101	83	23	16	254
Juli	103	84	23	17	282
August	105	83	22	18	271
September	107	83	22	18	251
Oktober	109	84	23	18	269
November	109	84	22	19	255
Dezember	105	83	24	19	259
davon (Dezember 1978):					
Schleswig-Holstein ...	104	83	23	28	259
Hamburg	117	82	24	-	300
Niedersachsen	116	82	24	11	189
Bremen	67	83	23	-	311
Nordrhein-Westfalen ..	110	82	25	24	280
Hessen	101	85	23	18	294
Rheinland-Pfalz	87	82	28	19	261
Baden-Württemberg	98	86	26	16	234
Bayern	97	87	24	17	300
Saarland	67	81	23	20	266
Berlin (West)	93	83	19	-	309

1) Siehe Fußnote S. 10.

2) Siehe Fußnote S. 8.

3) Nur gewerbliche Schlachtungen.

3 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft nach Monaten^{*)}

Monat — Land	Schlacht- menge insgesamt 1)	Ochsen			Bullen		
		Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
1977 Dezember	8 508	1 929	296	571	503	284	143
1978 Januar	7 125	71	282	20	621	295	183
Februar	7 397	12	287	4	620	285	177
März	7 755	40	300	12	603	290	175
April	6 677	65	302	20	758	278	211
Mai	7 652	14	305	4	678	274	186
Juni	6 535	17	321	5	833	297	247
Juli	8 161	13	316	4	934	298	278
August	10 525	1 450	306	443	829	294	244
September	8 366	1 788	299	535	1 036	299	310
Oktober	7 329	2 218	295	654	944	293	277
November	6 665	2 571	285	733	939	297	279
Dezember	4 924	32	304	10	649	296	192

Einfuhr im Dezember 1978 aus:

Frankreich	141	-	-	-	463	279	129
Belgien	711	-	-	-	-	-	-
Dänemark	499	21	295	6	116	357	41
Großbritannien	249	-	-	-	-	-	-
Irland	7	-	-	-	26	284	7
Luxemburg	19	-	-	-	25	314	8
Niederlande	3 242	-	-	-	-	-	-
Polen	49	11	322	4	19	336	7
Tschechoslowakei ...	7	-	-	-	-	-	-

Einfuhr im Dezember 1978 nach:

Schleswig-Holstein .	447	12	298	4	142	344	48
Hamburg	27	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	1 008	20	308	6	19	336	7
Bremen	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 857	-	-	-	-	-	-
Hessen	8	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	250	-	-	-	452	276	125
Baden-Württemberg ..	126	-	-	-	36	321	12
Bayern	101	-	-	-	-	-	-
Saarland	23	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	77	-	-	-	-	-	-

*) Nach Angaben der Schlachttier- und Fleischschau (Schlachtungsstatistik).

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

3 Schlachtungen von Tieren

Lfd. Nr.	Monat — Land	Kühe			Weibliche Rinder ¹⁾			Rinder (ohne
		Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl
1	1977 Dezember	89	270	24	195	262	51	2 716
2	1978 Januar	248	262	65	14	222	2	954
3	Februar	98	276	27	7	281	2	737
4	März	75	280	21	38	263	10	756
5	April	111	274	30	56	286	16	990
6	Mai	86	279	24	37	270	10	815
7	Juni	113	283	32	17	294	5	980
8	Juli	89	270	24	40	253	10	1 076
9	August	144	271	39	35	248	8	2 458
10	September	190	268	51	27	259	7	3 041
11	Oktober	128	273	35	58	276	16	3 348
12	November	169	268	46	42	238	10	3 721
13	Dezember	47	277	13	118	256	31	846
Einfuhr								
14	Frankreich	-	-	-	2	288	1	465
15	Belgien	-	-	-	-	-	-	-
16	Dänemark	6	256	2	100	254	26	243
17	Großbritannien	-	-	-	-	-	-	-
18	Irland	-	-	-	-	-	-	26
19	Luxemburg	38	274	10	4	227	1	67
20	Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
21	Polen	3	318	1	12	287	3	45
22	Tschechoslowakei ..	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr								
23	Schleswig-Holstein.	6	256	2	-	-	-	160
24	Hamburg	-	-	-	-	-	-	-
25	Niedersachsen	3	318	1	109	258	28	151
26	Bremen	-	-	-	-	-	-	-
27	Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-
28	Hessen	-	-	-	3	232	1	3
29	Rheinland-Pfalz ...	38	274	10	6	227	2	496
30	Baden-Württemberg .	-	-	-	-	-	-	36
31	Bayern	-	-	-	-	-	-	-
32	Saarland	-	-	-	-	-	-	-
33	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-

*) Nach Angaben der Schlachttier- und
Fleischschau (Schlachtungsstatistik).

1) Siehe Fußnote S. 8.

2) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und

ausländischer Herkunft nach Monaten*)

zusammen Kälber)		Kälber ¹⁾			Schweine			Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	
kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
291	789	54	96	5	82 427	90	7 438	1
283	270	57	109	6	72 117	92	6 623	2
285	210	131	99	13	73 931	93	6 907	3
288	218	199	106	21	78 650	91	7 174	4
280	277	23	72	2	66 190	91	6 056	5
275	224	44	77	3	76 179	92	7 001	6
295	289	440	102	45	62 780	90	5 658	7
294	316	1	97	0	82 936	89	7 385	8
299	734	166	102	17	102 105	90	9 147	9
297	903	233	103	24	75 022	90	6 729	10
293	982	144	97	14	64 357	90	5 776	11
287	1 068	73	96	7	56 159	92	5 161	12
291	246	130	85	11	45 993	90	4 152	13

im Dezember 1978 aus:

280	130	130	85	11	-	-	-	14
-	-	-	-	-	6 493	78	506	15
309	75	-	-	-	2 791	149	417	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
284	7	-	-	-	-	-	-	18
286	19	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	36 707	88	3 229	20
318	15	-	-	-	2	129	0	21
-	-	-	-	-	-	-	-	22

im Dezember 1978 nach:

337	54	-	-	-	2 643	149	393	23
-	-	-	-	-	228	100	23	24
276	42	-	-	-	9 969	89	883	25
-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	28 766	87	2 506	27
232	1	-	-	-	-	-	-	28
276	137	30	116	3	1 395	75	104	29
321	12	100	81	8	1 235	84	104	30
-	-	-	-	-	1 301	76	99	31
-	-	-	-	-	285	81	23	32
-	-	-	-	-	171	98	17	33

an Schlachtfett.

3 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft nach Monaten^{*)}

Monat — Land	Schafe			Pferde		
	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
1977 Dezember	12 192	21	254	83	265	22
1978 Januar	9 564	20	194	120	267	32
Februar	10 388	20	209	225	258	58
März	13 764	21	286	212	264	56
April	14 295	21	294	170	282	48
Mai	19 012	20	384	158	253	40
Juni	23 400	21	494	185	265	49
Juli	21 139	20	430	110	273	30
August	27 370	22	614	48	271	13
September	29 960	23	680	116	259	30
Oktober	26 526	20	519	149	255	38
November	18 565	22	400	111	261	29
Dezember	22 323	22	488	97	278	27

Einfuhr 1978 aus:

Belgien	10 715	19	205	—	—	—
Dänemark	210	19	4	11	230	3
Großbritannien	9 994	25	249	—	—	—
Niederlande	535	25	13	—	—	—
Polen	869	20	17	59	288	17
Tschechoslowakei ..	—	—	—	27	279	7

Einfuhr 1978 nach:

Schleswig-Holstein .	—	—	—	—	—	—
Hamburg	210	19	4	—	—	—
Niedersachsen	3 052	25	75	31	257	8
Bremen	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	15 993	22	351	—	—	—
Hessen	—	—	—	23	294	7
Rheinland-Pfalz	—	—	—	21	267	6
Baden-Württemberg ..	79	26	2	—	—	—
Bayern	—	—	—	7	300	2
Saarland	—	—	—	—	—	—
Berlin (West)	2 989	19	56	15	234	4

*) Nach Angaben der Schlachttier- und Fleischschau (Schlachtungsstatistik).

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

3 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft*)

Dezember 1978

Land	Einfuhr aus:	Rinder (ohne Kälber)			Schweine		
		Schlachtungen	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge 1)	Schlachtungen	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt-schlachtmenge 1)
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
Schleswig-Holstein ..	Dänemark	134	347	47	2 643	149	393
	Irland	26	284	7	-	-	-
Hamburg	Niederlande .	-	-	-	228	100	23
Niedersachsen	Dänemark	106	258	27	148	165	24
	Niederlande..	-	-	-	9 819	88	859
	Polen	45	318	15	2	129	0
Nordrhein-Westfalen.	Belgien	-	-	-	2 522	78 ^{a)}	197
	Niederlande .	-	-	-	26 244	88 ^{a)}	2 309
Hessen	Dänemark	3	232	1	-	-	-
Rheinland-Pfalz	Frankreich ..	429	274	118	-	-	-
	Belgien	-	-	-	1 395	75	104
	Luxemburg ...	67	286	19	-	-	-
Baden-Württemberg ..	Frankreich ..	36	321	12	-	-	-
	Belgien	-	-	-	990	84	83
	Niederlande .	-	-	-	245	84	21
Bayern	Belgien	-	-	-	1 301	76	99
Saarland	Belgien	-	-	-	285	81	23
Berlin (West)	Niederlande .	-	-	-	171	98	17

*) Nach Angaben der Schlachttier- und Fleischschau (Schlachtungsstatistik).

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

4 Schlachtungen von Tieren

4.1 Beschaute

An

Lfd. Nr.	Jahr Land	Rinder (ohne Kälber)			
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe

Gewerbliche

1	1972/77 D	4 143 396	83 457	2 003 740	1 376 298
2	1972	3 723 326	75 480	1 741 213	1 236 679
3	1973	3 778 196	76 717	1 821 762	1 303 710
4	1974	4 367 099	84 604	2 076 627	1 502 581
5	1975	4 222 871	87 972	2 030 768	1 321 782
6	1976	4 452 534	91 324	2 196 943	1 467 581
7	1977	4 316 347	84 643	2 155 126	1 425 457
8	1978	4 434 666	85 598	2 199 816	1 524 519

davon (1978):

9	Schleswig-Holstein	462 296	34 369	190 707	173 969
10	Hamburg	59 277	6 817	21 166	19 760
11	Niedersachsen	679 266	29 971	351 278	211 560
12	Bremen	81 680	9 959	29 865	28 810
13	Nordrhein-Westfalen	847 934	3 335	383 555	326 698
14	Hessen	251 820	102	149 904	64 394
15	Rheinland-Pfalz	172 329	446	95 925	53 338
16	Baden-Württemberg	728 563	206	360 831	253 713
17	Bayern	1 112 685	358	598 008	377 362
18	Saarland	32 597	25	15 659	11 795
19	Berlin (West)	6 219	10	2 918	3 120

Haus

20	1972/77 D	149 607	1 215	43 298	36 744
21	1972	123 457	1 141	32 293	34 601
22	1973	150 366	1 356	40 909	43 205
23	1974	163 594	1 268	47 037	41 028
24	1975	156 361	1 332	46 376	31 527
25	1976	166 094	1 272	50 651	37 126
26	1977	137 774	924	42 523	32 978
27	1978	130 577	782	40 722	33 581

davon (1978):

28	Schleswig-Holstein	8 697	166	1 326	1 421
29	Hamburg	135	1	49	23
30	Niedersachsen	21 770	279	5 357	4 350
31	Bremen	134	8	32	10
32	Nordrhein-Westfalen	29 830	183	9 706	7 584
33	Hessen	15 503	41	6 600	2 233
34	Rheinland-Pfalz	11 953	51	4 526	1 865
35	Baden-Württemberg	14 388	26	4 453	3 574
36	Bayern	26 305	24	7 611	12 192
37	Saarland	1 858	3	1 059	329
38	Berlin (West)	4	-	3	-

1) Siehe Fußnote S.8.

inländischer Herkunft nach Jahren

Schlacnttiere
zahl

	Kälber ¹⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
weibliche Rinder ¹⁾						

Schlachtungen

679 901	705 428	28 579 564	455 588	1 802	16 055	1
669 954	816 504	27 103 802	400 059	2 389	13 128	2
576 007	676 454	26 843 662	369 440	1 646	12 658	3
703 287	743 778	27 968 967	398 025	1 591	13 204	4
782 349	685 005	28 900 747	509 128	1 656	16 137	5
696 686	656 552	29 529 110	496 059	1 650	19 151	6
651 121	654 275	31 131 096	560 814	1 879	22 052	7
624 733	643 165	32 852 011	508 502	1 771	23 362	8
63 251	10 161	2 956 306	26 690	67	2 465	9
11 534	20 765	225 601	3 236	10	500	10
86 457	133 762	9 501 026	47 199	36	4 879	11
13 046	1 222	341 004	380	-	224	12
134 346	180 123	8 952 711	143 446	59	7 460	13
37 420	5 720	1 647 064	21 531	42	984	14
22 620	5 140	1 093 689	14 283	9	1 414	15
113 813	94 249	2 722 851	70 639	489	1 677	16
136 957	190 826	5 286 574	42 370	1 043	3 432	17
5 118	902	84 078	35 088	4	231	18
171	295	41 107	103 640	12	96	19

schlachtungen

68 350	26 665	2 673 370	86 899	2 361	231	20
55 422	26 315	2 934 692	54 486	2 516	11	21
64 896	25 506	2 734 352	61 396	2 299	27	22
74 261	32 901	2 917 930	95 279	2 253	140	23
77 126	27 189	2 633 677	119 624	2 209	255	24
77 045	25 411	2 482 030	97 180	2 357	433	25
61 349	22 670	2 337 536	93 431	2 533	525	26
55 492	20 592	2 355 033	109 114	2 741	523	27
5 784	332	63 992	5 305	64	-	28
62	9	1 183	441	2	1	29
11 784	620	332 942	21 233	70	-	30
84	-	1 464	45	-	6	31
12 357	2 259	290 765	18 433	56	369	32
6 629	1 252	337 329	16 517	201	56	33
5 511	690	169 966	7 912	80	47	34
6 335	6 190	406 271	18 423	1 238	-	35
6 478	9 085	735 497	20 429	1 021	32	36
467	155	15 337	366	7	12	37
1	-	287	10	2	-	38

4 Schlachtungen von Tieren

4.2 Gesamt
Ton

Lfd. Nr.	Jahr Land	Insgesamt ¹⁾	Rinder (ohne		
			zusammen ²⁾	Ochsen	Bullen

Gewerbliche

1	1972/77 D	3 694 957	1 186 294	24 041	612 101
2	1972	3 484 082	1 051 845	21 979	520 186
3	1973	3 452 679	1 093 427	22 282	562 806
4	1974	3 723 209	1 255 242	24 460	639 009
5	1975	3 717 015	1 199 860	25 406	615 731
6	1976	3 867 872	1 269 824	25 894	669 548
7	1977	3 924 882	1 247 564	24 223	665 327
8	1978	4 147 394	1 310 177	26 245	699 436

davon (1978):

9	Schleswig-Holstein	376 166	131 130	10 795	57 492
10	Hamburg	37 480	16 346	1 924	6 156
11	Niedersachsen	1 005 480	197 254	9 235	110 512
12	Bremen	52 147	23 545	2 986	8 915
13	Nordrhein-Westfalen	1 006 699	240 783	940	115 704
14	Hessen	213 039	72 550	28	45 313
15	Rheinland-Pfalz	140 737	51 020	133	30 775
16	Baden-Württemberg	462 617	219 712	67	116 962
17	Bayern	828 918	347 055	125	202 113
18	Saarland	16 631	8 949	8	4 599
19	Berlin (West)	7 480	1 833	4	895

Haus

20	1972/77 D	45 091	40 617	350	13 207
21	1972	36 970	33 329	327	9 741
22	1973	45 143	41 317	399	12 709
23	1974	49 728	44 604	365	14 474
24	1975	47 378	42 192	386	14 015
25	1976	49 311	44 627	357	15 306
26	1977	42 020	37 633	265	12 997
27	1978	41 339	36 555	224	12 853

davon (1978):

28	Schleswig-Holstein	2 447	2 275	50	397
29	Hamburg	50	38	0	14
30	Niedersachsen	6 397	5 836	78	1 688
31	Bremen	40	37	2	11
32	Nordrhein-Westfalen	9 019	8 237	53	2 930
33	Hessen	4 831	4 339	11	2 025
34	Rheinland-Pfalz	3 618	3 327	16	1 452
35	Baden-Württemberg	5 218	4 149	6	1 447
36	Bayern	9 194	7 816	8	2 578
37	Saarland	524	500	0	310
38	Berlin (West)	1	1	-	1

*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

1) Bei Hausschlachtungen ohne Schweine.

2) Diese Angaben beruhen für Rinder (1978: mit Ausnahme von Schleswig-Holstein und Niedersachsen) ausschl. auf den Gewichtsfeststellungen der Lebendviehmärkte.

inländischer Herkunft nach Jahren
Schlachtmenge*)

nen

Kälber)		Kälber ³⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kühe	weibliche Rinder 3)						

Schlachtungen

380 466	169 686	59 462	2 433 949	10 881	36	4 335	1
344 117	165 563	66 830	2 351 975	9 586	46	3 800	2
363 445	144 894	58 601	2 288 030	9 022	34	3 565	3
415 052	176 721	60 333	2 394 474	9 543	34	3 583	4
362 819	195 904	56 628	2 444 025	12 130	34	4 338	5
402 418	171 964	56 833	2 524 524	11 583	32	5 076	6
394 943	163 071	57 548	2 600 665	13 423	33	5 649	7
424 791	159 705	66 817	2 752 672	11 696	30	6 002	8
47 107	15 736	1 019	242 665	719	2	631	9
5 285	2 981	2 515	18 382	88	0	149	10
56 104	21 403	15 479	790 724	1 078	0	945	11
8 215	3 429	106	28 421	10	-	65	12
89 927	34 212	19 193	741 189	3 444	1	2 089	13
17 750	9 459	550	139 210	452	1	276	14
14 624	5 488	505	88 485	381	0	346	15
73 017	29 666	9 054	231 693	1 756	9	393	16
108 606	36 211	18 303	461 526	998	17	1 019	17
3 266	1 076	70	6 798	755	0	59	18
890	44	23	3 579	2 015	0	30	19
10 229	16 831	2 219	.	2 141	48	66	20
9 661	13 600	2 201	.	1 385	51	3	21
12 111	16 098	2 206	.	1 559	53	8	22
11 409	18 356	2 676	.	2 359	50	39	23
8 737	19 054	2 186	.	2 883	45	72	24
10 269	18 695	2 130	.	2 385	46	122	25
9 188	15 183	1 916	.	2 275	45	151	26
9 431	14 047	2 008	.	2 584	47	145	27
388	1 440	33	.	137	2	-	28
7	17	1	.	11	0	0	29
1 160	2 910	70	.	490	1	-	30
2	22	-	.	1	-	2	31
2 092	3 162	240	.	438	1	103	32
619	1 684	120	.	353	4	15	33
514	1 345	68	.	210	1	12	34
1 040	1 656	594	.	454	21	-	35
3 518	1 712	869	.	482	17	10	36
91	99	13	.	8	0	3	37
-	0	-	.	0	0	-	38

3) Siehe Fußnote S. 8.

4 Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft nach Jahren

Beschaute Schlachttiere
(nach Landwirtschaftskammerbezirken¹⁾ 1978)

Landwirtschafts- kammer 1)	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder 2)

Gewerbliche Schlachtungen

Weser-Ems	404 931	19 475	200 902	136 262	48 292
Hannover	274 335	10 496	150 376	75 298	38 165
Westfalen-Lippe	519 731	1 263	253 485	190 905	74 078
Rheinland	328 203	2 072	130 070	135 793	60 268

Hausschlachtungen

Weser-Ems	10 380	66	1 914	2 493	5 907
Hannover	11 390	213	3 443	1 857	5 877
Westfalen-Lippe	17 908	55	6 083	4 571	7 199
Rheinland	11 922	128	3 623	3 013	5 158

Landwirtschafts- kammer 1)	Kälber 2)	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
-------------------------------	-----------	----------	--------	--------	--------

Gewerbliche Schlachtungen

Weser-Ems	121 512	6 710 611	6 860	8	1 640
Hannover	12 250	2 790 415	40 339	28	3 239
Westfalen-Lippe	94 637	6 802 127	17 025	38	3 933
Rheinland	85 486	2 150 584	126 421	21	3 527

Hausschlachtungen

Weser-Ems	200	103 165	12 527	6	-
Hannover	420	229 777	8 706	64	-
Westfalen-Lippe	1 483	215 802	11 184	27	184
Rheinland	776	74 963	7 249	29	185

1) Die Landwirtschaftskammerbezirke Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Rheinland-Pfalz und Saarland sind identisch mit den entsprechenden Ländern. In Hessen, Baden-

Württemberg und Bayern bestehen keine Landwirtschaftskammern.
2) Siehe Fußnote S. 8.

4 Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft nach Jahren

4.3 Durchschnittliches Schlachtgewicht

kg

Jahr Land	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen ¹⁾	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. Rinder ²⁾
1972/77 D	286	288	305	276	250
1972	283	291	299	278	247
1973	289	290	309	279	252
1974	287	289	308	276	251
1975	284	289	303	274	250
1976	285	284	305	274	247
1977	289	286	309	277	250
1978	295	307	318	279	256
davon (1978):					
Schleswig-Holstein	284	314	301	271	249
Hamburg	276	282	291	267	258
Niedersachsen	290	308	315	265	248
Bremen	288	300	299	285	263
Nordrhein-Westfalen	284	282	302	275	255
Hessen	288	275	302	276	253
Rheinland-Pfalz	296	298	321	274	243
Baden-Württemberg	302	325	324	288	261
Bayern	312	349	338	288	264
Saarland	275	274	294	277	210
Berlin (West)	295	326	307	285	257

Jahr Land	Kälber ²⁾	Schweine ³⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
1972/77 D	84	85	24	20	270
1972	82	87	24	19	289
1973	87	85	24	21	282
1974	81	86	24	21	271
1975	83	85	24	20	269
1976	87	85	23	20	265
1977	88	84	24	18	256
1978	104	84	23	17	257
davon (1978):					
Schleswig-Holstein	100	82	27	28	256
Hamburg	121	81	27	19	300
Niedersachsen	116	83	23	11	194
Bremen	87	83	26	-	290
Nordrhein-Westfalen	107	83	24	24	280
Hessen	96	85	21	18	280
Rheinland-Pfalz	98	81	27	18	245
Baden-Württemberg	96	85	25	18	234
Bayern	96	87	24	16	297
Saarland	78	81	22	22	255
Berlin (West)	78	87	19	25	300

1) Siehe Fußnote S. 20.

2) Siehe Fußnote S. 8..

3) Nur gewerbliche Schlachtungen.

5 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft nach Jahren*)

Jahr — Land	Schafe			Pferde		
	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
1972/77 D	97 299	20	1 994	1 160	278	322
1972	23 848	20	473	1 076	288	310
1973	21 997	20	448	1 046	272	285
1974	36 877	22	808	912	280	255
1975	103 328	21	2 142	621	283	176
1976	251 927	20	5 142	1 397	276	385
1977	145 814	20	2 950	1 908	237	520
1978	236 306	21	4 992	1 701	265	450

Einfuhr 1978 aus:

Belgien	166 571	20	3 352	—	—	—
Dänemark	3 955	23	90	118	246	29
Großbritannien	49 285	25	1 221	—	—	—
Luxemburg	50	20	1	—	—	—
Niederlande	2 881	25	70	—	—	—
Polen	13 564	19	258	1 314	264	347
Tschechoslowakei ..	—	—	—	269	275	74

Einfuhr 1978 nach:

Schleswig-Holstein .	—	—	—	—	—	—
Hamburg	2 148	23	49	—	—	—
Niedersachsen	24 289	25	597	595	250	149
Bremen	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	165 668	21	3 524	64	281	18
Hessen	—	—	—	317	281	89
Rheinland-Pfalz	—	—	—	261	286	70
Baden-Württemberg ..	1 498	25	38	90	256	23
Bayern	—	—	—	150	293	44
Saarland	50	20	1	26	308	8
Berlin (West)	42 653	18	783	198	247	49

*) Nach Angaben der Schlachttier- und Fleischbeschau (Schlachtungsstatistik).

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

5 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft nach Jahren*)

Jahr Land	Schlacht- menge ins- gesamt 1)	Ochsen			Bullen		
		Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
1972/77 D	93 282	10 645	292	3 104	28 192	294	8 302
1972	101 058	21 901	299	6 538	40 882	296	12 115
1973	102 258	6 497	302	1 961	48 157	286	13 779
1974	98 279	9 115	292	2 663	28 628	291	8 331
1975	96 036	12 439	279	3 474	20 684	306	6 336
1976	80 189	6 889	276	1 901	18 952	306	5 797
1977	81 872	7 027	297	2 087	11 847	291	3 451
1978	89 111	8 291	295	2 444	9 444	292	2 759

Einfuhr 1978 aus:

Frankreich	1 874	53	264	15	6 366	282	1 797
Belgien	11 787	-	-	-	-	-	-
Dänemark	9 471	3 168	298	943	1 539	321	494
Großbritannien	1 221	-	-	-	-	-	-
Irland	1 714	4 857	292	1 420	904	295	267
Luxemburg	455	-	-	-	514	311	160
Niederlande	61 721	-	-	-	-	-	-
Polen	794	213	310	66	121	339	41
Tschechoslowakei	74	-	-	-	-	-	-

Einfuhr 1978 nach:

Schleswig-Holstein	9 920	5 920	283	1 678	2 443	312	761
Hamburg	2 425	776	307	238	-	-	-
Niedersachsen	22 252	1 533	333	510	151	325	49
Bremen	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	44 414	-	-	-	-	-	-
Hessen	123	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	3 643	53	264	15	5 823	279	1 622
Baden-Württemberg	2 252	9	307	3	746	322	240
Bayern	2 357	-	-	-	-	-	-
Saarland	489	-	-	-	281	310	87
Berlin (West)	1 236	-	-	-	-	-	-

*) Nach Angaben der Schlachttier- und Fleisch-
beschau (Schlachtungsstatistik).

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien)
und an Schlachtfett.

5 Schlachtungen von Tieren

Lfd. Nr.	Jahr Land	Kühe			weibliche Rinder ¹⁾			Rinder (ohne
		Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl
1	1972/77 D	13 090	263	3 447	2 530	242	612	54 457
2	1972	34 105	256	8 731	656	248	163	97 544
3	1973	14 685	277	4 073	4 206	243	1 024	73 545
4	1974	14 470	268	3 881	2 234	245	548	54 447
5	1975	6 125	259	1 588	3 893	236	919	43 141
6	1976	6 493	257	1 669	3 142	242	761	35 476
7	1977	2 664	278	740	1 048	247	259	22 586
8	1978	1 498	272	407	489	260	127	19 722
Einfuhr								
9	Frankreich	1	226	0	7	238	1	6 427
10	Belgien	13	282	4	-	-	-	13
11	Dänemark	274	270	74	212	250	53	5 193
12	Großbritannien	-	-	-	-	-	-	-
13	Irland	113	237	27	-	-	-	5 874
14	Luxemburg	1 015	273	277	69	231	17	1 598
15	Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
16	Polen	82	305	25	201	279	56	617
17	Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr								
18	Schleswig-Holstein	384	260	100	7	229	1	8 754
19	Hamburg	-	-	-	-	-	-	776
20	Niedersachsen	82	305	25	382	270	103	2 148
21	Bremen	-	-	-	-	-	-	-
22	Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-	-	-
23	Hessen	-	-	-	24	208	5	24
24	Rheinland-Pfalz	1 016	273	277	76	237	18	6 968
25	Baden-Württemberg	3	269	1	-	-	-	758
26	Bayern	-	-	-	-	-	-	-
27	Saarland	13	269	4	-	-	-	294
28	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-

*) Nach Angaben der Schlachttier- und Fleisch-
schau (Schlachtungsstatistik).

1) Siehe Fußnote S. 8.

ausländischer Herkunft nach Jahren*)

zusammen Kälber)		Kälber ¹⁾			Schweine			Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	Schlach- tungen	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	
kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	

284	15 465	2 493	103	256	808 405	93	75 245	1
282	27 547	1 466	92	135	761 121	95	72 593	2
283	20 837	3 893	97	378	851 294	94	80 310	3
283	15 423	2 210	99	219	881 978	92	81 574	4
286	12 317	3 443	108	372	895 542	90	81 029	5
285	10 128	1 392	109	152	688 799	93	64 382	6
289	6 537	2 553	111	283	771 695	93	71 582	7
291	5 737	1 641	99	163	856 419	91	77 769	8

1978 aus:

282	1 813	717	85	61	-	-	-	9
282	4	327	110	37	108 454	77	8 394	10
301	1 564	40	74	3	52 298	149	7 785	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
292	1 714	-	-	-	-	-	-	13
284	454	1	97	0	-	-	-	14
-	-	556	113	62	695 658	89	61 589	15
305	188	-	-	-	9	154	1	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17

1978 nach:

290	2 540	-	-	-	49 800	148	7 380	18
307	238	-	-	-	21 028	102	2 138	19
320	687	40	74	3	236 251	88	20 816	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	883	112	99	465 218	88	40 773	22
208	5	-	-	-	333	87	29	23
277	1 932	116	103	12	21 809	75	1 629	24
322	244	602	81	49	22 317	85	1 898	25
-	-	-	-	-	30 683	75	2 313	26
310	91	-	-	-	4 802	81	389	27
-	-	-	-	-	4 178	97	404	28

2) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien)
und an Schlachtfett.

